Termine, Bildung, Freizeit

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **83 (1989)**

Heft 21

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Termine, Bildung, Freizeit

DRS

Programmvorschau:

«Sehen statt hören»

Erstausstrahlung:
4. November 1989, 16.10 Uhr

Zweitausstrahlung:
11. November 1989, 16.10 Uhr

Ausnahmsweise ist für einmal die ganze Sendung für Hörbehinderte einem allgemeinen Thema gewidmet: der Frage, ob die Schweiz ihre Armee abschaffen soll. Je zwei Filme der Armee und der «Gruppe für eine Schweiz ohne Armee» (GSoA) werden untertitelt.
Die nächste Sendung wird als Ausgleich nur Gehörlosenthemen behandeln.

Kindersprüche

An einem Novemberabend füttern wir am Vierwaldstättersee einen Schwarm tiefliegender, kreischender Möven. Marianne meint: «Gell Papi, jetzt sind wir im Mövenpick».

****

Im Garten erklärte der Vater dem kleinen Jungen, dass die Bienen den Honig machen. Langes Schweigen – plötzlich fragt der Junge den Vater: «Machen dann die Wespen die Konfitüre?».

AZ 8500 Frauenfeld

014371/00000022/00
Rihs, Schweiz. Fernsehen
"Sehen statt Hören"
Postfach
8052 Zürich

Gottesdienste

Aarau
Sonntag, den 12. November, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Jurastrasse 13. Anschliessend gemeinsamer Zvieri.
Pfr. W. Wäfler

Basel-Land
Sonntag, den 5. November, 14.30 Uhr, in der Gemeindestube Hotel Falken, Rheinstrasse 21, Liestal. Anschliessend Zusammensein bei Imbiss und Film oder Dias. H. Beglinger

Basel-Riehen
Sonntag, den 12. November, ab 10.00 Uhr bis etwa 17.00 Uhr: Ökumenische Tagung für Gehörlose im Pfarreizentrum St. Franziskus in Riehen (Tram 6 bis Pfaffenloh). Thema: «Asylanten bei uns – wie können wir mit ihnen umgehen?» Vortrag, Mittagessen, gemeinsame Arbeit, Gottesdienst zum Abschluss. Kinderhütedienst. Anmeldungen an Pfr. Kuhn, Nenzlingen, oder H. Beglinger, Basel.
Pfr. R. Kuhn und H. Beglinger

Bern
Sonntag, den 5. November, 17.00 Uhr, im Pfarreiheim Bruder-Klaus-Kirche in Bern (Burgenziel) mit P. Silvio Deragisch, Winterthur. Kaffee und Zusammensein. R. Kuhn

Greifensee
Sonntag, den 5. November, 14.30 Uhr, in der alten Kirche. Seid herzlich willkommen.
Der Gemeindevorstand

Luzern
Sonntag, den 19. November, 10.00 Uhr, Gottesdienst im Maihof-Pfarreiheim. 14.00 Uhr Samichlausfeier im grossen Saal, Maihof-Pfarreiheim unter der Kirche. Kranke Leute werden abgeholt, bitte frühzeitig für Auto anfragen.

Olten
Sonntag, den 5. November, 10.00 Uhr, im Gemeindesaal der Pauluskirche. Anschliessend Zusammensein beim Kaffee. Sr. Martina

Gehörlosenverein Winterthur

Zusammenkunft

Samstag, den 11. November 1989, 14.30 Uhr.

Wir treffen uns im Hotel «Winterthur», 1. Stock, Zimmer 4.

Die Ferien sind vorbei. Es wird davon erzählt, und auch noch Spiele gemacht.

Der Vorstand

Schaffhausen
Sonntag, den 5. November, 14.30 Uhr, im Hofackerzentrum. Anschliessend gemütliches Beisammensein. Pfr. G. Blocher

Solothurn
Sonntag, den 12. November, 10.00 Uhr, im Pfarreiheim an der Nictumgasse. Anschliessend Zusammensein beim Kaffee.
Sr. Martina

St. Gallen
Sonntag, 12. November, 14.30 Uhr, im evang. Kirchgemeindehaus Lachen-St. Gallen. Anschliessend Beisammensein mit Imbiss. Pfr. W. Spengler

St. Gallen
Sonntag, den 12. November, katholischer Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle. Ab 8.45 Uhr Beichtgelegenheit in der Galluskapelle. Anschliessend Kaffee und gemütliches Zusammensein. Herzliche Einladung.
Gotthard Bühler

Uznach
Sonntag, den 29. Oktober, 14.40 Uhr, Gottesdienst für Wattwil und Glarus in der evangelischen Kirche.
Pfr. W. Spengler

Die Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen und die Beratungsstelle für Gehörlose haben zusammen die

Informationsabende

organisiert und laden herzlich ein:

Thema: **Ausländer/-innen, die mit Schweizer/-innen in der Schweiz zusammenleben möchten.**

Wann? **Montag, 13. November 1989, 19.00 Uhr**
im Klubraum, Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich

Herr Schwarz von der Fremdenpolizei Zürich gibt Auskunft über:
- Aufenthaltsbewilligung (Ausweise A/B/C)
- Arbeitsbewilligung usw.

Montag, 27. November 1989, 19.30 Uhr
im Gehörlosenzentrum, Oerlikonerstr. 98, 3. Stock

Frau Akdag und Frau Rodriguez von der IAS (= Interessengemeinschaft der mit Ausländer/-innen verheirateten Schweizer/-innen) geben Auskunft über:

- Risiken und Freuden einer Beziehung oder Ehe mit einem/einer ausländischen Partner/-in
- eine andere Kultur kennenlernen
- Trennung/Scheidung – wie weiter? usw.

Aufruf an die Zauberkünstler

Noch sieben Monate, Leipzig ruft: Das 3. Internationale Magiefestival der Gehörlosen vom 26. März bis 1. April 1990 steht auf dem Programm. Schon zweimal fand dieses Festival bereits erfolgreich in der in aller Welt bekannten Messe- und Handelsstadt Leipzig statt. Auch Schweizer Zauberkünstler sind aufgerufen, daran teilzunehmen.

Das Magiefestival ist ein öffentlicher Wettbewerb, organisiert durch den Gehörlosen- und Schwerhörigen-Verband der DDR. Amateure und Professionalisten aus zahlreichen Ländern kämpfen um Trophäen und Ehrendiplome. Die Darbietungen werden in öffentlichen Veranstaltungen honorarfrei gezeigt und nach folgenden Kriterien gewertet: a) allgemeine Präsentation, b) Schwierigkeitsgrad der Tricks, c) Beherrschung der Zaubertechnik, d) Niveau der Ausstattung. Interessierte aus der Schweiz, die gerne in Leipzig auftreten möchten, melden sich bitte bei der GZ-Redaktion, wo auch nähere Auskünfte über diese Veranstaltung erhältlich sind.
Die IMA (Internationale Magiefestival) beginnt mit einem offiziellen Empfang der teilnehmenden in- und ausländischen Zauberkünstler. Das Festival endet mit einem Ball «Nacht der Magie», auf dem die Preisträger der Wettbewerbe vorgestellt werden. Die IMA veranstaltet auch Workshops, Erfahrungsaustausch, Fachseminare sowie ein kostenloses zirka 2-Stunden-Programm mit in- und ausländischen Zauberern vor Schülern der Leipziger Gehörlosenschule.